





Programm

Konferenz Internationalität und Wissensvermittlung in der Germanistik und anderen interkulturellen Studiengängen

am Collegium Polonicum in Sÿubice (PL)

18.-20. Februar 2015

18. Februar 2015

Ab 15.00 Uhr: Anreise, Registrierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Collegium Polonicum

17.00 Uhr: Eröffnung: sMultileben der Viadrina‰ Janine Nuyken, Vizepräsidentin der EUV für Lehre, Krzysztof Wojciechowski, Verwaltungsdirektor des Collegium Polonicum (CP); Moderation Bo ena Choÿuj

19. Februar 2015

9.00 Uhr: Begrüßung . Prof. Dr. Alexander Wöll, Präsident der Europa-Universität Viadrina

9.30-10.00 Uhr

Brigitta Godel (elc - European Language Competence, Köln), Rudi Camerer (elc - European Language Competence, Frankfurt am Main): **PCommunities of Practicel und multikulturelle Lerngruppen** 10.00-10.30 Uhr

Gra yna Strzelecka (Univ. Warschau):

Interkulturelle Kommunikation in Wirtschaft und Diplomatie. Zur praxisbezogenen Vermittlung interkultureller Kompetenzen jenseits des landeskundlichen und kulturwissenschaftlichen Unterrichts

10.30-11.00 Uhr

Christine de Gemeaux, Daniel Baric (Univ.Tours):

Binationale Studiengänge und die Herausforderung der Vielfalt

11.00-11.30 Uhr Kaffeepause









11.30-12.00 Uhr

Beate Baumann (Univ. Catania):

Interkulturelles Lernen im internationalen universitären Kontext. Ein Austauschprojekt mit Texten zur deutsch- und italienischsprachigen Migrationsliteratur. Ein didaktisches und wissenschaftliches Forschungsprojekt der Universität Catania und der Freien Universität Berlin

12.00-12.30 Uhr

Anastasiia Holotrepchuk (Studiengang Polnisch als Fremdphilologie, CP Sÿubice):

Wykorzystanie metody projektów w przybli aniu cudzoziemcom najnowszej literatury polskiej na przykûadzie "Niebka" Brygidy Helbig (Projektmethode in Seminaren zur neusten polnischen Literatur am Beispiel von Í Himmelchenî von Britta Helbig)

12.30-13.00 Uhr

Prof. Dr. Helga Meise (Univ. Reims):

Interkulturalität im Literaturunterricht

13.00 bis 14.30 Uhr Mittagspause

14.30-15.00 Uhr

Anna Kasten (TU Berlin):

Training für transkulturelle Kompetenzen als der ÞDritte Raumĺ Ë das Kulturelle der Differenz sichtbar werden lassen

15.00-15.30 Uhr

Ksymena Filipowska-Tokarska (Univ. Poznan):

O polityce antydyskryminacyjnej na zaj ciach j zyka polskiego jako obcego (Über Gleichstellungspolitik im Unterricht Polnisch als Fremdsprache)

16.00 Uhr Kaffeepause







16.30-17.00 Uhr

Corinna Krieger (Univ. Frankfurt (O.)), Dr. Bernadetta Matuszak-Loose (Univ. Pozna): **Zusammenprall** von Bildungssystemen am Beispiel des BA-Studiengangs Interkulturellen Germanistik an der Europa-Universität Viadrina und Adam-Mickiewicz Universität

17.00-17.30 Uhr

Joanna Trzaskowska, Julia Stelniec, Katarzyna Widawska (Studiengang Interkulturellen Germanistik Frankfurt/Poznan) **Zwei Universitäten, ein Ziel, keine GrenzenÅ** ?

17.30-18.00 Uhr

Joachim Franz (Univ. Mannheim): Ein *Propädeutikum für ausländische Studierende der Germanistik* und womit es zu kämpfen hat

18.00 Uhr Abendbuffet

Ca. 19.00 Uhr Filmabend mit einem Gespräch über Bildung der Zukunft/Zukunft der Bildung

20. Februar 2015

9.00-9.30 Uhr

Anja Poloubotko, Diana Koppelt (Univ. Frankfurt(O.), Schreibzentrum): Die Schreibgruppe für wissenschaftliches Schreiben auf Deutsch E ein Format für die Integration ausländischer Studierender in den akademischen Hochschulkontext in Deutschland

9.30-10.00 Uhr

Franziska Liebetanz (Univ. Frankfurt (O.), Schreibzentrum): **Schreiben fördern- aber wie? Writing Fellows in der Fachlehre**

10.00-10.30 Uhr

Dorothea von Kiedrowski (Lehrbeauftragte Univ. Frankfurt): Das Schreibseminar: Wissenschaftliches Schreiben. Wie individuelle Schreibprozesse und Konventionen des wissenschaftlichen Schreibens in interkulturellen Teams erprobt und reflektiert werden können - ein Erfahrungsbericht

10.30-11.00 Uhr Kaffeepause









11.00-11.30 Uhr

Gudrun Marci-Boehncke, Corinna Wulf (TU Dortmund), Matthias Rath (Päd. Hochschule Ludwigsburg): Engels in Love Ë Differenz und Variation als Gegenstand historisch-kritischer sowie sprach- und kultursensibler Auseinandersetzung mit dem archivarischem Nachlass der Familie Engels. Ein medienpädagogisch produktives Unterrichtsprojekt als Kooperation Universität - Archiv und Schule 11.30-12.00 Uhr

Cecile Millot (Univ. Reims):

Literatur in der Fremdsprache / Parteichinesisch in der Literatur

12.00 bis 13.00 Uhr Abschlussdiskussion

13.00 Uhr Mittagessen und Abreise